

Vollmond Wine and Dine in Gertau 18.Juli 2008

Mit etwas Verspätung wurde zum Apéro aufgespielt, welcher nur der Auftakt zu einem Stimmungsvollen Abend setzte.



Die Besucher erwartete neben einem tollen Menu in rustikaler Atmosphäre eine Premiere in der Geschichte der Zurich Caledonian Pipe Band. Conny liess sich auf das Experiment ein, zusammen mit einer Pipe Band zu singen. Ganz ohne Mikrophon eine stimmliche Herausforderung der, wie es sich herausstellen sollte, Conny sehr wohl gewachsen war.



So quasi als Zwischengang dann der zweite Auftritt in der riesigen Scheune wo unsere rustikalen Klänge perfekt passten.





Dieses Mal verzauberte Conny die Besucher mit ihrer Stimme während eines Solos. Bei „Flower of Scotland“ war Hühnerhaut vorprogrammiert.



Nachdem auch wir das tolle Essen, das Bier und auch den Whisky geniessen durften, ging es auf, den Vollmond zu suchen. Einige hartnäckige Wolken wollten sich jedoch nicht verziehen, so blieb zumindest uns der Mond in dieser Nacht verborgen. Dafür war aber alles bereit für den letzten Auftritt an diesem Abend. Am Lagerfeuer direkt an der Sitter hatte die Gertau Crew für ein weiteres stimmungsvolles Plätzchen gesorgt, an dem satte, gutgelaunte Gäste die musikalische Untermalung gerne genossen. Zu Connys letztem Stück „Amazing Grace“ wurde dann auch kräftig mitgesummt.



Ein wunderschöner Auftritt ging zu Ende. Vielen Dank an die Gertau Crew für die Einladung und für Speis und Trank. Vielen Dank an Conny für ihren Einsatz und Mut sich den Pipes zu stellen, und ein spezielles Dankeschön an Ruedi, den flexibelste Pipe Major der Welt, der notfalls auch mal mit der Bass Drum den Ton angibt.